

Jahresbericht 2019

1. Rückblick

2. Finanzen

3. Solarertrag

4. Ausblick

Kontaktadresse:

Solar Genossenschaft Zumikon

c/o Jürg Wyser

Fadacher 19

8126 Zumikon

Email: solar.genossenschaft.zumikon@gmail.com

An die Mitglieder und Gönner der Solar Genossenschaft Zumikon

1. Rückblick

Nach einem intensiven Vorjahr, welches durch die Erstellung zweier neuer Anlagen und der Umwandlung des Vereins in die Genossenschaft geprägt war, erwies sich das Jahr 2019 für die Solar Genossenschaft als eher ruhig.

Geprägt war das Jahr 2019 vor allem durch die globalen Diskussionen und Kundgebungen zum Klimawandel und einer allgemeinen Schärfung des Bewusstseins, dass eine nachhaltige Zukunft nur mit einer signifikanten Reduktion von CO₂-Emissionen und dem weiteren Ausbau von erneuerbaren Energien möglich ist. Diese Kongruenz mit den Zielsetzungen der Solar Genossenschaft untermauert den Zweck unserer Organisation und wird den Projektvorhaben sicherlich Rückenwind verleihen.

So ist es in diesem Zusammenhang sicherlich wichtig zu erfahren und an dieser Stelle bewusst angemerkt, dass auch der Gemeinderat von Zumikon anlässlich der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2019 seine Absicht bekräftigt hat, auch weiterhin die Realisierung von neuen PV Anlagen in der Gemeinde zu unterstützen.

Der Vorstand beschäftigte sich mit diversen Anfragen von Privatpersonen im Zusammenhang mit dem Bau, der Dimensionierung und den Berechnungen zur Wirtschaftlichkeit von PV Anlagen. Parallel hierzu führten wir Evaluationen von möglichen Standorten für neue PV Anlagen für die Solar Genossenschaft Zumikon durch, welche allerdings in dieser Berichtsperiode zu keinen konkreten Projektanträgen geführt haben. Dies

einerseits aufgrund von Terminkonflikten während Bausanierungen, andererseits aber auch aufgrund von wirtschaftlichen Erwägungen: heute und zukünftig erstellte Anlagen sind durch die geltenden energiepolitischen Rahmenbedingungen nicht mehr wie in der Vergangenheit durch die kostendeckende Einspeisevergütung finanzierbar sondern orientieren sich aus ökonomischer Sicht primär am Eigenverbrauch der Anlage.

Die gegenwärtige Projektliste zeigt, dass wir seitens des Vorstands zuversichtlich sein dürfen, in den kommenden 12 - 24 Monaten ein weiteres Solar Projekt den Mitgliedern der Genossenschaft vorstellen und zur Bewilligung unterbreiten zu können.

Im Weiteren wurde im Berichtsjahr - dank tatkräftiger Unterstützung durch Peter Hasler – einem bereits in den Gründerjahren des Vereins aktiven Mitglied im Verein - der Internet Auftritt der Solar Genossenschaft modernisiert um die Vorhaben und Ideen der Solar Genossenschaft Zumikon einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Erste Erfahrungen zeigen, dass die Internetpräsenz hilfreich ist für die Kontaktaufnahme durch Privatpersonen im Zusammenhang mit technischen Fragen rund um die Erzeugung von Solarenergie, sich der Vorstand allerdings aus Kapazitäts- und Kompetenzgründen nicht in der Lage sieht, Privatpersonen entsprechend zu beraten und deshalb Kontakt zu entsprechenden Experten vermittelt.

2. Finanzen

Aufgrund der anhaltend guten Ertragslage, welche durch unsere Solaranlagen im Berichtsjahr 2019 erzielt wurden, ist die Solar Genossenschaft Zumikon solide finanziert und verfügt über

entsprechende finanzielle Mittel, um zukünftige Projekte realisieren zu können. Auch konnten wir die Zeichnung von weiterem Genossenschaftskapital verzeichnen. Obwohl wir auf jährliche Mitgliederbeiträge verzichten aber unsere Kosten für die Administration tief halten und uns nur durch Genossenschaftskapital und Einkünfte aus der Stromproduktion finanzieren, konnten wir auch dieses Jahr wiederum einen moderaten Gewinn erwirtschaften und sind nach wie vor schuldenfrei und auch nicht abhängig von Fremdkapital.

Somit dürfen wir sehr zuversichtlich sein in der Gestaltung der Energiezukunft in Zumikon!

(siehe Jahresrechnung 2019)

3. Solarertrag

Insgesamt wurde durch die umsatzgenerierenden Solaranlagen Schwäntenmos (Jahresertrag: 22 MWh) und IdG33 (Jahresertrag: 25 MWh, Eigenverbrauch 74%) Energie in der Höhe von 47 MWh erzeugt.

Erfreulich ist die Tatsache, dass die neue Anlage IdG33 - nach anfänglichen Startschwierigkeiten Ende 2018 - im Jahr 2019 die prognostizierten Werte ohne jegliche Ausfälle erreicht und ein über den Erwartungen liegender Eigenverbrauch an diesem Standort ebenfalls zu einem äusserst positiven finanziellen Resultat beigetragen hat.

Die Anlage IdG4 ist zwar nicht im Besitz der Solar Genossenschaft, wurde aber in enger Zusammenarbeit mit uns im gleichen Zeitraum wie IdG33 erstellt wurde. Aufgrund der hervorragenden Eigenverbrauchsquote dieser Anlage von 90% weisen wir an dieser Stelle gerne auch auf diese Anlage hin.

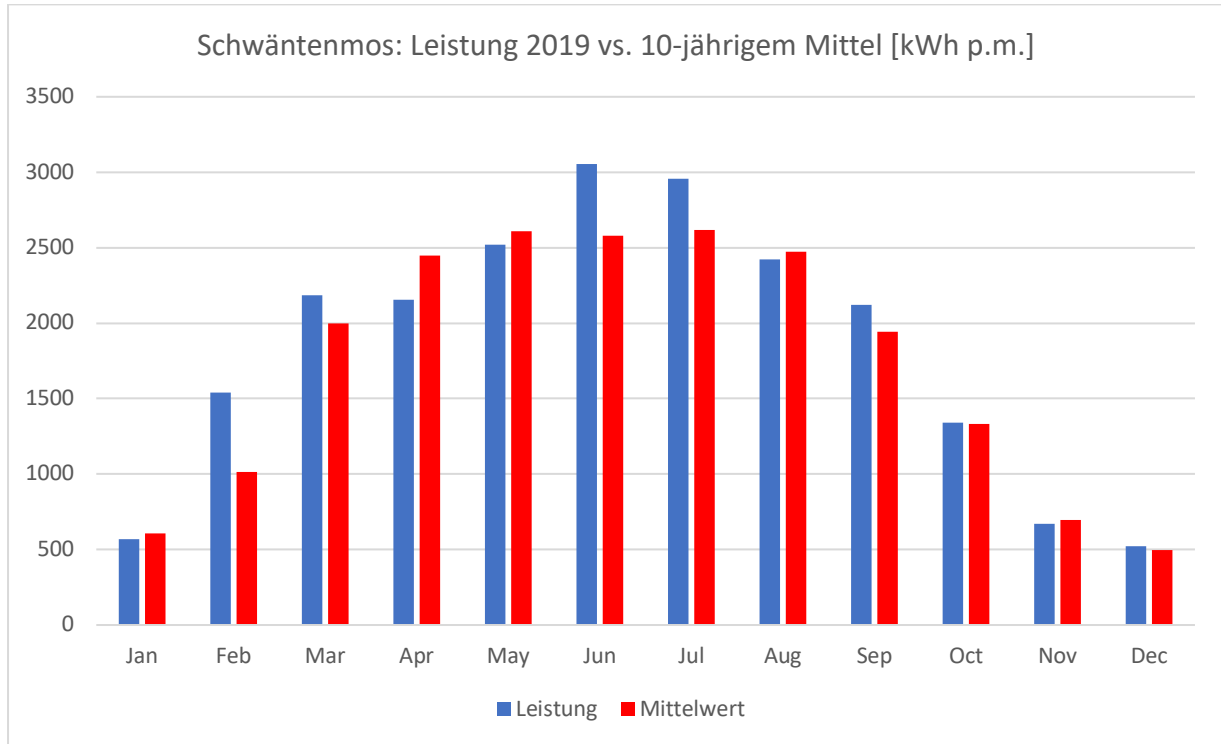


Abb. 1: Produktionsdaten Schwänthenmos

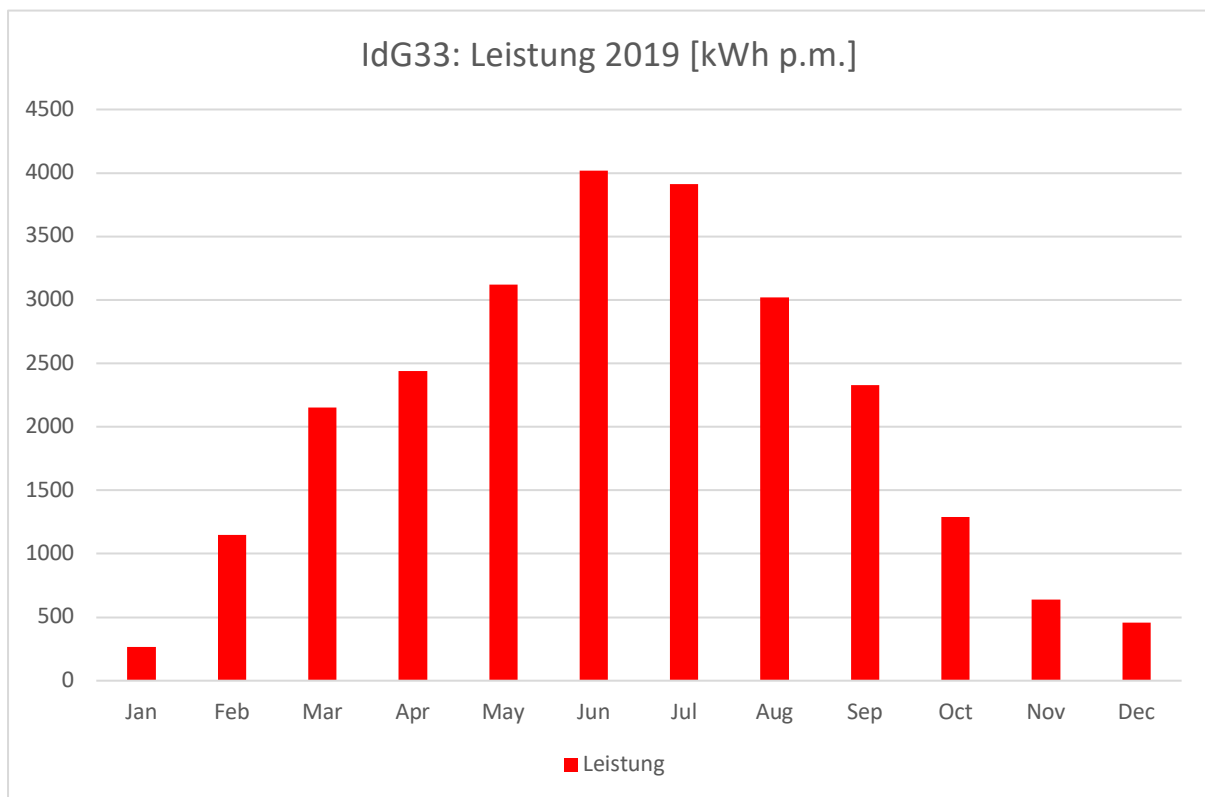


Abb. 2: Produktionsdaten In der Gand 33 (IdG33)

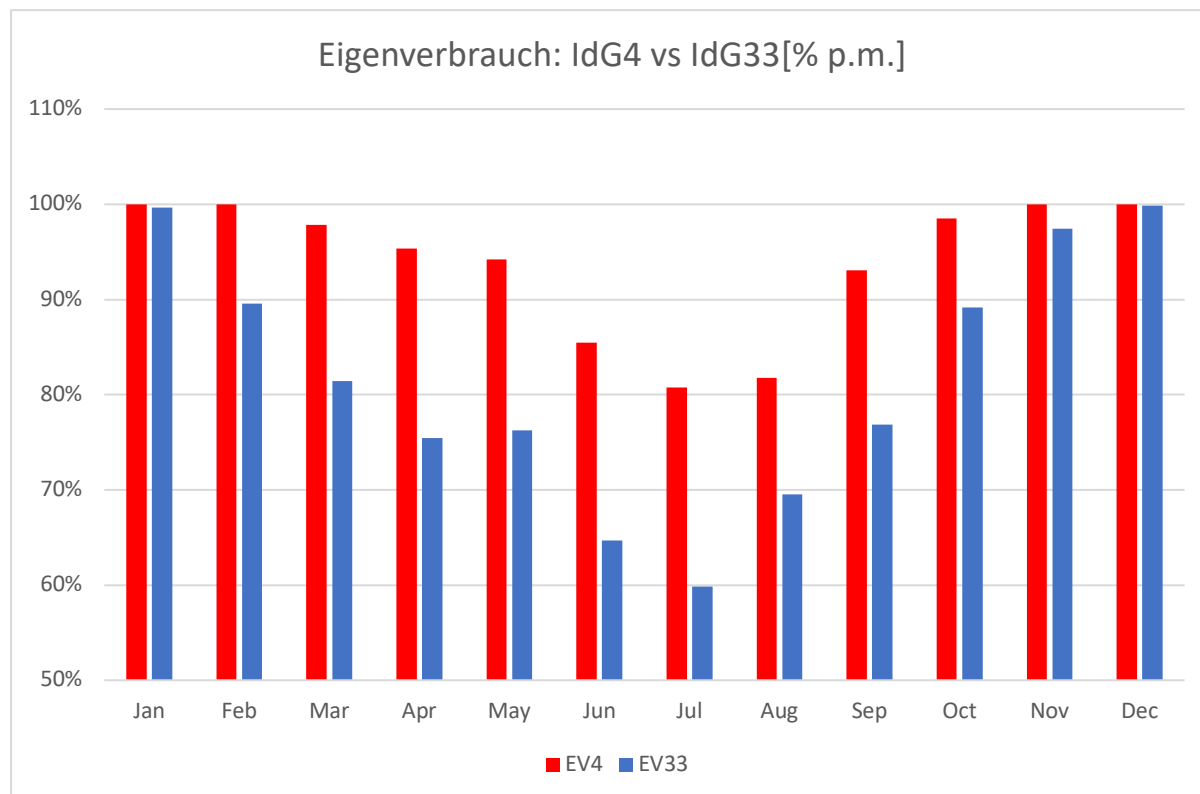


Abb. 3: Vergleich Eigenverbrauch (EV) der Anlagen IdG4 vs IdG33

4. Personalien

Aufgrund der Doppelbelastung durch Studium und Militärdienst hat sich unser Vorstandsmitglied Colin Feldmann entschieden, von seiner Funktion zum Datum der GV zurückzutreten. Ein Ersatz für ihn wird an der GV den Genossenschafter/-innen zur Wahl vorgeschlagen.

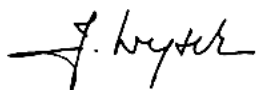
5. Ausblick

Für das Jahr 2020 hat sich der Vorstand zwei wesentliche Ziele gesetzt:

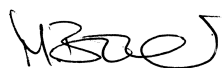
- eine weitere PV Anlage in Zumikon den Mitgliedern der Genossenschaft zur Bewilligung zu unterbreiten und weitere potentielle Standorte für Folgeprojekte zu identifizieren

- Gewinnen von neuen Mitgliedern für die Solar Genossenschaft Zumikon

Der Vorstand der Solar Genossenschaft Zumikon



Jürg Wyser



Melanie Bühler



Michael Hasler



Colin Feldmann